

2N[®] EntryCom Türsprechstellen

Montagerahmen/ Wetterschutzrahmen

Montage in Gebäuden und witterungsgeschützter Umgebung



Artikel-Nr.: 9135351D

Gehäuse für Unterputzmontage für 1 Modul
Maße(BxHxT): 125 x 235 x 46mm

Wandaussparung: 110 x 220 x 50 +/- 5 mm

Montage im Außenbereich mit Witterungseinflüssen



Artikel-Nr.: 9135361D

Gehäuse für Unterputzmontage mit Rahmen für Regenschutz für 1 Modul

Maße (BxHxT): 129 x 240 x 41mm

Wandaussparung: 110 x 220 x 50 +/- 5 mm



Artikel-Nr.: 9135352D

Gehäuse für Unterputzmontage für 2 Module
Maße(BxHxT): 225 x 235 x 46mm

Wandaussparung: 210 x 220 x 50 +/- 5 mm



Artikel-Nr.: 9135362D

Gehäuse für Unterputzmontage mit Rahmen für Regenschutz für 2 Module

Maße(BxHxT): 229 x 240 x 41mm

Wandaussparung: 210 x 220 x 50 +/- 5 mm

Definition Außenmontage = Montageort, an denen das Produkt direktem Regen oder herunterlaufendem Wasser ausgesetzt ist. Die Montage eines Wetterschutzschutzrahmens ist Voraussetzung im Außenbereich, sofern das Gerät nicht, durch z.B. einen Dachvorsprung, vor Wasser geschützt ist. Neben dem hier vorgestellten Zubehör lassen sich auch die Artikel-Nr.: 9135331xxx und 9135332xxx verwenden.

Ausbaumöglichkeiten

Die Anzahl der benötigten Unterputzrahmen ist von der Modulanzahl abhängig und nachfolgender Tabelle zu entnehmen (alle Maße in mm).

Anzahl der Module	3	4	5	6	7	8
Gehäuse für 2 Module	1	2	2	3	3	4
Gehäuse für 1 Modul	1	-	1	-	1	-
Aussparung ohne Abdeckung	335	435	560	660	785	885
Aussparung mit Abdeckung	339	439	568	668	797	897
Gipsplatte ohne Abdeckung	330	430	555	655	780	880
Gipsplatte mit Abdeckung	334	434	563	663	792	892

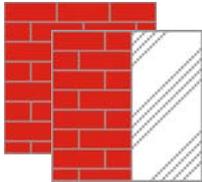
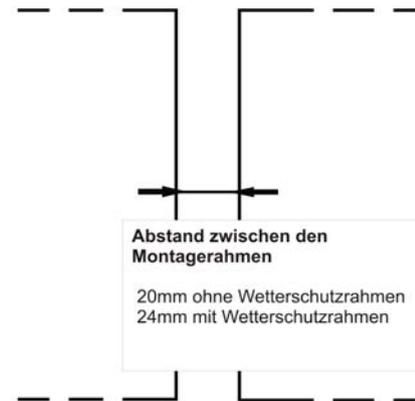
Unterputzmontage

Für die UP-Montage ist eine Aussparung in der Wand nötig:

- **Rahmen für ein Modul:** 110 x 220 x 50 +/- 5 mm
- **Rahmen für zwei Module:** 110 x 220 x 50 +/- 5 mm

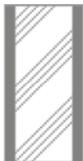
Bei sorgfältiger Ausführung und Einhaltung der Toleranzen von 5 mm sollte der Rahmen die Ecken komplett überdecken, so dass kein Auffüllen mit Beton/Zement nötig ist. Für einen perfekten Halt ohne zusätzlichen Gips oder Putz sollte die Aussparung 5 mm kleiner erfolgen.

Für die Verwendung von 3-8 Modulen sind mehreren Unterputzgehäusen nebeneinander zu montieren. Dabei ist ein Mindestabstand von 20mm (24mm bei Verwendung eines Wetterschutzrahmens) vorzusehen (siehe Abbildung).



Konventionelle Wand/ Außenwand mit Isolation

Fügen Sie das Unterputzgehäuse in die Wandaussparung ein und schrauben Sie es fest. Bevor die Schrauben fest angezogen sind, richten Sie das Gehäuse vertikal aus. Das Einlassgehäuse für 2 Module sollte mit vier Schrauben an den Gehäuseecken befestigt werden. Benutzen Sie die mitgelieferten Unterlegscheiben.

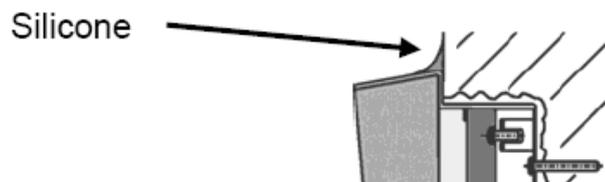


Gipskarton und Verputzplatten

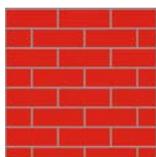
Für die Hohlraummontage in einer Gipskartonwand sind auf der Seite des Gehäuses ausklappbare Laschen vorgesehen. Setzen Sie das Gehäuse in die Aussparung ein und klappen Sie die Laschen aus. Tragen Sie auf der hinteren Seite etwas Silikon auf den Rahmen auf, um ein Verrutschen zu verhindern. Bei Gipsplatten stärker als 12,5 mm passen Sie die Laschen an oder benutzen Sie ausschließlich Silikon- oder Montagekleber.

Wichtiger Hinweis:

Bei der Außenmontage ist der Wetterschutzrahmen an der Oberseite unbedingt mit einer Silikonkante zum Schutz vor herunterlaufendem Wasser abzudichten.

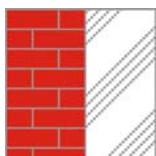


Aufputzmontage



Konventionelle Wand

Bohren Sie Löcher für die Dübel (Ø 8 mm). Bitte informieren Sie sich auf verdeckt liegende Leitungen und verwenden Sie einen für die jeweilige Wand geeigneten Bohrer. Zur Anzeichnung der Bohrlöcher verwenden Sie die Schablone oder das Gehäuse mit einer Wasserwaage. Drücken Sie die Dübel in die Löcher.

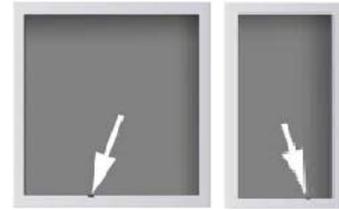


Außenwand mit Isolation

Gehen Sie wie oben erwähnt vor. Die Dübel müssen in die Wand hinter der Isolation eingelassen werden. Bei Isolation von mehr als 50 mm Stärke sind längere Schrauben und Dübel nötig. Diese sind nicht im Lieferumfang inbegriffen.

Kabeleinführung

Brechen Sie eine Aussparung an der Stelle des Kabeleinlasses aus. Diese muss groß genug für das Kabel des Netzteils, Telefon- oder Netzwerkleitung und des Türöffners sein. Wenn Sie mehr als 2 Module montieren achten Sie auf einen Durchlass für das Verbindungskabel der Module.



Hinweis: Die Öffnung (siehe Pfeile) für das Mikrofon muss auf der unteren Seite montiert werden.

Wichtige Hinweise zur Montage im Außenbereich

- Immer Hintergrundbeleuchtung anschließen, diese wird als Heizung genutzt.
- Wasser darf nicht entlang der Anschlusskabel in das Gerät eindringen!
- Korrekten Sitz der Kabel vor dem Schließen des Gehäuses überprüfen.
- Prüfen Sie, ob beide Schrauben zur Befestigung eingedreht sind.
- Prüfen Sie den korrekten Sitz des Lautsprechers, beide Füße müssen in der Aussparung sitzen.
- Prüfen Sie den korrekten Sitz des Silikonschlauchs über dem Lautsprecher.
- Drehen Sie alle vier Schrauben der transparenten Abdeckung handfest an. Überprüfen Sie erneut den Sitz des Lautsprechers. Der Lautsprecherdichtung komplett muss am Gehäuse anliegen.



Achtung

Wenn die oben genannten Vorsichtsmaßnahmen nicht eingehalten werden, kann Wasser in die Türstation eindringen und die Elektronik zerstören. Die Platine ist unter ständiger Spannung und das Eindringen von Wasser kann eine elektro-chemische Reaktion auslösen. Eine Beschädigung der Türsprechstelle durch eingedrungenes Wasser ist nicht von der Gewährleistung umfasst.

Endmontage

Denken Sie daran, die Kabeldurchführung richtig gegen Feuchtigkeit abzudichten, um Schäden an der Elektronik durch Kondensation zu vermeiden. Stellen Sie sicher, dass die Drähte im Inneren der Türstation nicht gequetscht werden und legen Sie die transparente Kunststoffabdeckung vorsichtig auf die Kontakte. Drücken Sie die Kunststoffabdeckung leicht in die richtige Position. Wenn die Abdeckung uneben sitzt oder wackelt, entfernen Sie diese wieder und beseitigen Sie das Hindernis. Daraufhin ziehen Sie die Schrauben vorsichtig handfest an. Montieren Sie die Metallabdeckung. Stellen Sie sicher, dass der Deckel gut passt und perfekt flach ist. Wenn der untere Teil locker ist, liegt dies an einer schrägen und nicht lotgerechtem Einbau. Unterlegen Sie die Ecken um zu vermeiden, dass 2N®EntryCom verbogen wird.

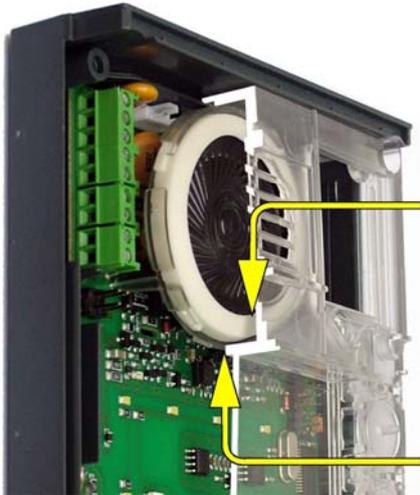


Achtung

Eine unsachgemäße Installation beeinträchtigt die Funktion der Klingeltasten, kann zum Eindringen von Wasser führen und die Elektronik zerstören.

Die häufigsten Montagefehler

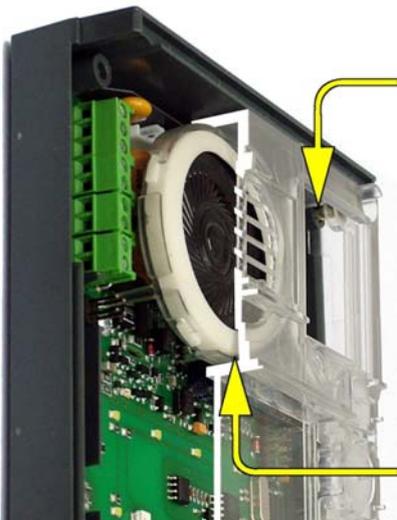
Zur Veranschaulichung der häufigsten Montagefehler ist ein Teil der Kunststoffabdeckung auf nachstehenden Abbildungen entfernt worden, um die Abdichtung des Lautsprechers und der Abdeckung zu analysieren. Der Querschnitt ist für eine bessere Orientierung weiß markiert.



FALSCH

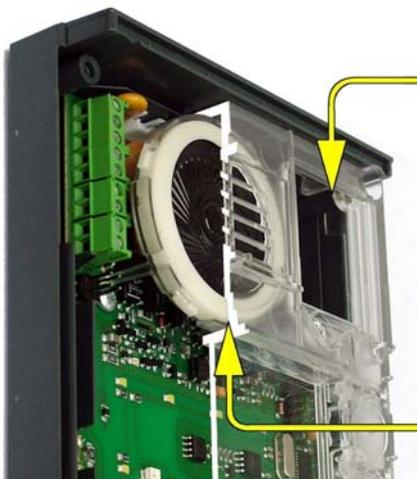
Ursache: Schlecht angezogene Schraube oder ein eingeklemmtes Kabel

Folge: Lücke zwischen Kunststoffabdeckung und Basisrahmen sowie am Lautsprecher! Möglicher Wassereintritt, der die Elektronik zerstört.



FALSCH

Wenn der Lautsprecher nicht in der richtigen Position sitzt, berührt die Plastikabdeckung den Rand und, bei unvorsichtigem Umgang, kann dies zu Beschädigungen führen.



RICHTIG

Ordnungsgemäße Verschraubung: Das Gehäuse liegt vollständig auf der Lautsprecherdichtung auf. Der Lautsprecher ist wasserdicht (Mylar-Membrane) und das Wasser kann durch ein kleines Loch ablaufen.